

Stadt Heidelberg

22. APR. 2015

1

Geschäftsstelle AMR / JGR

## Antrag auf Förderung einer Veranstaltung / eines Projektes durch den Ausländerrat / Migrationsrat

### 1. Antragsteller

Name des Vereins/der Organisation/der Person:

Asylarbeitskreis Heidelberg e.V.

Rechtsform:

e.V.

Asylarbeitskreis Heidelberg e.V.  
Plöck 101 · 69117 Heidelberg  
Fon 06221 - 182797 · Fax 06221 - 588597  
asylarbeitskreis-heidelberg@t-online.de  
www.asyl-heidelberg.de

bei natürlichen Personen: Geb. Datum: \_\_\_\_\_ Familienstand: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: Plöck 101

Postleitzahl/Ort: 69117 Heidelberg

Telefon (Rufnummer tagsüber): 0622 1 182797

E-Mail-Adresse: asylarbeitskreis - heidelberg @  
t - online . de

Bankverbindung: IBAN: DE85 6729 0000 0122 4211 04

Kontonummer: 122421104 Bankleitzahl: 67290000

Bank: Heidelberger Volksbank

Kontoinhaber: Asylarbeitskreis Heidelberg e.V.

Hinweis: Die Fördergelder dürfen im Regelfall nicht auf private Konten überwiesen werden.

2. Kurzbezeichnung, Thema und Ort der Veranstaltung/des Projektes:

Sprachkurse für Asylbewerber und Geduldete durchgeführt von einer Honorarkraft

3. Darstellung der Veranstaltung/des Projektes:

(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

Die Darstellung muss insbesondere den integrativen Charakter der Veranstaltung / des Projektes beschreiben.

In der Asylunterkunft in der Handstraße werden montags zwei kostenlose Deutschkurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten

Anfänger : 15 - 16.30 Uhr

Fortgeschrittene : 16.30 - 18 Uhr

In der Henkel-Teroson Straße 14-16 findet mittwochs ein Konversationskurs statt :

17.30 - 19 Uhr

Da Asylbewerber und Geduldete keine Integrationskurse besuchen können, und die Stadt HD nur einen Orientierungskurs an der VHS finanziert, kommen den kostenlosen Sprachkursen in den Flüchtlingsunterkünften eine große Bedeutung zu, da die Sprachkenntnisse für eine Integration in die Gesellschaft u. den Arbeitsmarkt unabdingbar sind.

## 4. Rolle des Ausländerrates/Migrationsrates:

Mithilfe bei der  
Finanzierung der Sprachkurse,  
die von einer Honorarkraft durchge-  
führt werden. = Mithilfe bei der  
Vermittlung von Deutschkenntnissen u.  
sonst bei der Integration

## 5. Finanzierung:

- a) Ausgaben:  
(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| Stunden pro Woche :      | _____ €   |
| 6 × 45 min               | _____ €   |
| (45 min = 15 €)          | _____ €   |
| Kosten monatlich: 360 €  | _____ €   |
| _____                    | _____ €   |
| Kostenaufwand für die    | _____ €   |
| Monate Mai / Juni / Juli | 1080,00 € |
| für September - Dezember | 1440,00 € |
| _____                    | _____ €   |
| Materialien              | 500,00 €  |
| _____                    | _____ €   |
| _____                    | _____ €   |
| _____                    | _____ €   |
| Summe                    | 3020 €    |

b) Einnahmen:  
(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

Andere öffentliche Zuschüsse \_\_\_\_\_ €

Wenn ja, welcher Art? \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Sonstige Finanzierungsmittel \_\_\_\_\_ €

Wenn ja, welcher Art? \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Eigene Finanzierungsmittel 500 €

Wenn ja, welcher Art? Spendenmittel

für Materialien

Beantragter Zuschuss 2520,00 €

Summe 2520,00 €

## 6. Erklärung des Antragstellers:

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit unsere Angaben.

Mit der Antragstellung erkenne ich / erkennen wir den Inhalt der Förderrichtlinien an und verpflichte mich / verpflichten uns zur antragsgemäßen Verwendung der ausbezahlten Mittel.

Bei einer Förderung werde ich / werden wir die geforderten Verwendungsnachweise für die gewährten Fördermittel bis 3 Monate nach Veranstaltungsdatum unaufgefordert einreichen.

Heidelberg 20.4.2015 

Ort und Datum

Unterschrift der / des Vertretungsberechtigten